

Bericht zur Verbandsmeisterschaft IPO FH 2018

13. Oktober 2018 7.00 Uhr, langsam steigt die Sonne am Horizont und erwärmt mit ihren goldenen Strahlen das weitreichende Fährtenengelände. Das vermeintlich einfache Gelände hat seit Wochen keinen nennenswerten Niederschlag mehr erhalten. Betonharte, von der Feldwegperspektive, nicht erkennbare Abschnitte, werden den Fährtenlegern und Teilnehmern die gestellten Aufgaben nicht erleichtern.

07.30 Uhr VFB Messelhausen Vereinsheim. Die eingeteilten Fährtenleger lauschen konzentriert den beiden Fährteneinteilern Frank Grzegorzek und Klaus Jadatz bei den Anweisungen zum PO-gerechten Legen der Fährten. Zur Aufnahme des Individualgeruchs werden gleichzeitig die nummerierten Gegenstände verteilt. Ausschwärmen der Fährtenleger in das Gelände und pünktliches Legen nach Zeitplan.

9.00 Uhr, Eintreffen der Teilnehmer, angereist aus allen Ecken unseres schönen Schwabenlandes in das Vereinsheim des VFB Messelhausen Silvia Volz und ihr Team haben die besten Voraussetzungen für die Veranstaltung geschaffen. Stille und Spannung bei der Auslosung. Die Würfel sind gefallen.

10.40 Uhr Abfahrt in das Gelände. 11.00 Uhr, die Fährten liegen bereits 180 Minuten und sind bereit für die Sucharbeit. Erster Ansatz, Spannung bei den Zuschauern und Teilnehmern. Monika Büche und Frank Auerbach werden souverän und fair die Leistungen der Teams bewerten. Schon bei den ersten Ausarbeitungen zeigt sich die Tücke des trockenen, teilweise sehr harten Bodens. Die Temperaturen steigen im Laufe des Tages immer weiter und erreichen sommerliche Werte, eine zusätzliche Belastung für Hund und Mensch. Am Ende des ersten Wettkampftages haben leider nur 50 % der 20 Teilnehmer das Prüfungsziel erreicht.

Der Kameradschaftsabend ist gut besucht und es herrscht eine großartige, kameradschaftliche Stimmung. Bis spät am Abend wird gefachsimpelt, angestoßen und gelacht.

Zweiter Wettkampftag 10.00 Uhr. Beginn der Fährtenarbeit. Heute fällt die Entscheidung. Alles ist noch offen. Die Ergebnisse sind insgesamt besser wie am Vortag. Ute König bestätigt mit einem Vorzüglich und 96 Punkten die gestrige Leistung mit 97 Punkten und führt das Feld mit 193 Punkten an. Kann noch jemand diese großartige Leistung übertreffen. Fährte für Fährte festigt sich die Führung. Vorletzte ist Nicole Kübele mit ihrem Catch. Am Vortag lag sie nur einen Punkt hinter Ute. Intensiver Ansatz. Gleichmäßige konzentrierte Arbeit. Vorzügliche Ausarbeitung der Winkel und fehlerfreies Verweisen der Gegenstände. Bewertung: und dann die Erleichterung für Nicole. Mit 98 Punkten setzt sie sich uneinholbar an die Spitze des Feldes.

Sonntag 14. Oktober 2018 16.30 Uhr Siegerehrung auf dem Vereinsgelände. Die Leistungsrichter, Einteiler, Fährtenleger und Teilnehmer marschieren hintereinander ein. Nach den Ansprachen erfolgt die Platzierung. Die ersten Fünf werden den swhv bei der

dhv DM IPO FH (Deutsche Meisterschaft der Fährtenhunde) in Volkmarsen (Nordhessen) vertreten.

Dies sind auf:

Platz 1 und Verbandsmeister FH 2018 Nicole Kübele mit Jack Russel Catch

Platz 2 Ute König mit Malinois Golden Tiger Anthony

Platz 3 Christina Ohlinger mit Deutschem Schäferhund Tyler von der Zenteiche

Platz 4 Dieter Schuhmacher mit Deutschem Schäferhund Udin vom Cap Arkona

Platz 5 Eva Linden mit Hovawart Azita von der Tauberklänge

Wir drücken euch ganz fest die Daumen.

Es war eine perfekt organisierte Verbandsmeisterschaft der Fährtenhunde. Danke an den VFB Messelhausen, mit seinen Helfern, unter Leitung von Silvia Volz. Walter Amon für seinen unermüdlichen Einsatz einen Ausrichter zu finden und zu überzeugen. Dem Fährteinteiler Frank Grzegorzek für die hilfreiche Mitarbeit. Den Fährtenlegern des swhv aus dem Fährtenlegerpool. Den Leistungsrichtern für ihre faire Bewertung der Hunde und natürlich allen Teilnehmern damit die Veranstaltung auch durchgeführt werden konnte.

Euer OfG Klaus Jadatz